

Gemeinde Muldestausee

Beschlussantrag Nr.: 303/2018

☒ öffentlicher Teil

☐ nichtöffentlicher Teil

Sachbearbeiter:	Bau- und Ordnungsamt	Beteiligtes Fachamt:
Federführende Stelle:	Bau- und Ordnungsamt	

Beratungsfolge				
Gremium		Datum	dafür	dagegen
Ortschaftsrat Burgkernitz	Anhörung	01.11.2018		
Ortschaftsrat Friedersdorf	Anhörung	29.10.2018		
Ortschaftsrat Gossa	Anhörung	23.10.2018		
Ortschaftsrat Gröbern	Anhörung	24.10.2018		
Ortschaftsrat Krina	Anhörung	22.10.2018		
Ortschaftsrat Mühlbeck	Anhörung	16.10.2018		
Ortschaftsrat Muldenstein	Anhörung	12.11.2018		
Ortschaftsrat Plodda	Anhörung	26.11.2018		
Ortschaftsrat Pouch	Anhörung	14.11.2018		
Ortschaftsrat Rösa	Anhörung	29.10.2018		
Ortschaftsrat Schlaitz	Anhörung	19.11.2018		
Ortschaftsrat Schmerz	Anhörung	01.11.2018		
Ortschaftsrat Schwemsal	Anhörung	18.10.2018		
Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur, Jugend und Sport				
Bau- und Vergabeausschuss				
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	21.11.2018	x	
Jugendgemeinderat				
Gemeinderat	Beschlussfassung	05.12.2018		

Kurztitel:

1. Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung

Beschlusstext:

Auf der Grundlage der §§ 52 bis 56a des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der §§ 8, 45 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt sowie der §§ 1, 2, und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in den jeweils derzeit gültigen Fassungen, beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee die 1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Muldestausee zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Mulde" vom 24.05.2018 (Gewässerumlagesatzung 2018).

Erläuterung:

Aufgrund der jährlichen Kalkulation und Beschlussfassung des Unterhaltungsverbandes "Mulde" ändert sich der Umlagesatz für 2018 und die Umlage ist durch die Gemeinde mit der 1. Änderungssatzung neu zu beschließen.

Wie bereits im Jahr 2017 ist auch der Verwaltungskostenaufwand zu ermitteln und entsprechend umzulegen.

Für das Jahr 2018 ergeben sich keine Änderungen. Der Verwaltungskostenaufwand beträgt insgesamt 21.450 €, d.h. 1,57 €/ha (21.450 € / 13.698,6387 ha berechneter Fläche).

Weiterhin ist auf der Grundlage des Beitragsbescheides des Unterhaltungsverbandes "Mulde" der Erschwernisbeitrag ermittelt worden. Insgesamt wurden vom Verband 9.052,49 € erhoben. Dieser Betrag wird entsprechend den Vorgaben des Landes auf alle Grundstücke umgelegt, die nach der Nutzungsart nicht der Grundsteuer A unterliegen - 9.052,49 € / 1367,6901 ha = 6,62 €/ha Erschwernisbeitrag.

Für das Veranlagungsjahr 2018 ergeben sich damit folgende Umlagesätze:

Flächenbeitrag: 9,03 €/ha (7,46 €/ha Umlage UHV zzgl. 1,57 €/ha Verwaltungskosten)
 Erschwernisbeitrag: 6,62 €/ha

Finanzielle Auswirkungen:

a) einmalig: 115.000.00 €

b) als Folgekosten (nach Jahresscheiben):

c) Haushaltsstelle, Sachkonto, Produkt: 55211001/43210

Anlagen:

Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Muldestausee zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Mulde" vom 24.05.2018 (Gewässerumlagesatzung 2018)

Datum und Unterschrift Bürgermeister Ferid Giebler